

**THE ROLLING STONES AUTOMATON:
DIE ROCKIGSTEN EINZELSTÜCKE
IN DER GESCHICHTE DER UHRMACHEREI**



**Die Frage lautet nicht, ob die Rolling Stones legendär sind oder nicht.
Denn sie sind schon zu Lebzeiten echte Legenden.**

„Für all diejenigen, die nach 1963 geboren sind, gibt es die Sonne und den Mond. Und die Rolling Stones.“ Keith Richards bringt es auf den Punkt. Der Gitarrist der „größten Rock'n'Roll-Band aller Zeiten“, wie man so sagt, hat das Phänomen der Stones perfekt erkannt: universell und unsterblich. In Bezug auf Renommee und Langlebigkeit steht Jaquet Droz dieser Kultband in nichts nach. Das 1738 in La Chaux-de-Fonds gegründete Atelier gönnte sich ebenfalls als erstes seiner Art eine ausverkaufte Welttournee!

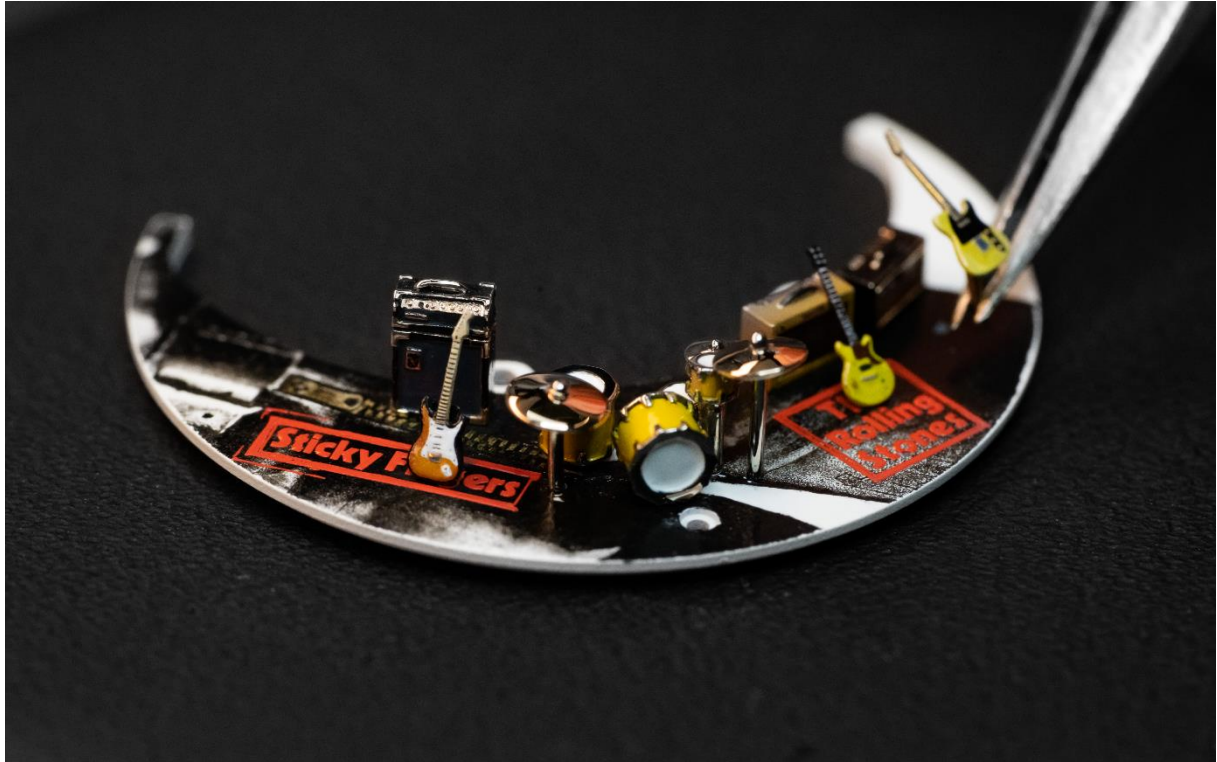
Doch in Mittelpunkt stehen weder die Rolling Stones, noch Jaquet Droz. Sondern derjenige, der die Grundlage für ihre Existenz bildet: der ultimative Fan, der Sammler, der passionierte Kenner. Der sich begeistert für Musik, für Rock, für Uhren. Er steht im Fokus der neuen Strategie von Jaquet Droz. Ihm widmet die Marke erlesene Einzelstücke, die von weltweit einzigartigen Automaten angetrieben werden, personalisierbar sind und die nur der größte Fan sein Eigen nennen darf. Dieses ultimative, individuelle und persönliche Sammlerstück von unschätzbarem emotionalem Wert ist so kostbar wie ein persönliches Autogramm von Mick Jagger oder ein gemeinsames Bier mit Ron Wood.

Eine solche Kreation ist ab sofort erhältlich: Die Rolling Stones Automaton. In einem 43-mm-Gehäuse aus Rotgold haben die Jaquet Droz Handwerker mit minutiöser Perfektion und von Hand die Bühnenausstattung der Rolling Stones nachgebildet. Von links nach rechts befinden sich dort die Strato von Ron Wood vor ihrem Double Stack, das minimalistische Schlagzeug des verstorbenen Charlie Watts sowie die anderen Gitarren von Ron Wood und Keith Richards – seine berühmte Gitarre mit fünf Seiten, mit der „The Human Riff“, auch bekannt als „Keef Riff Hard“, legendäre Alben in der Rockgeschichte schuf.

Sechs der berühmtesten Alben der Band zwischen 1971 und heute sind mit ihren Originalhüllen ebenfalls abgebildet. Jeder Sammler kann ganz individuell die Hülle dieser Alben auswählen. Sie werden manuell von den Jaquet Droz Handwerkern auf einer Scheibe nachgebildet, die sich auf Wunsch rund um die Darstellung in der Mitte dreht. Eine Drehung dauert etwa 30 Sekunden und lässt sich mithilfe des in die Krone bei 3 Uhr eingelassenen Drückers bis zu acht Mal hintereinander starten. Doch das ist noch nicht alles: Die Gangreserve wird bei 8 Uhr mithilfe einer Nocke angezeigt, die dem Arm samt Diamant eines Tonabnehmers von Schallplatten nachempfunden ist. Direkt darunter erhebt und senkt sich das Kultlogo der Rolling Stones, die Zunge, die gleichzeitig von links nach rechts schwenkt.

Wie üblich hat Jaquet Droz keine kreativen Mühen gescheut, um dieser Animation Leben einzuhauchen. Die Gitarren und ihr Verstärker sind individuell von Hand aus einem gravierten und anschließend bemalten Rotgoldblock geformt. Die Becken bestehen aus einer leicht gewölbten Scheibe, die sich präzise an den original Rundungen orientiert. Ihre Ständer werden durch einen Weißgolddraht dargestellt. Die verschiedenen Toms des Schlagzeugs, die ebenfalls aus Weiß- und Rotgolddrähten bestehen, besitzen einen Durchmesser zwischen 1,2 und 2,3 mm. Die exakten Farben jedes Instruments, das „Tweed“-Finish der Verstärker, das Schlagbrett der Gitarren, der Tolex der Lautsprecher: Jedes noch so winzige Detail, jede noch so kleine Spiegelung ist handgemalt. Selbst die Mundharmonika von Mick Jagger wurde nachgebildet und befindet sich neben seinem Mikro. Sie ist aus einem Goldstück gefertigt, das nur einige Zehntelmillimeter groß ist. Der Saphirglasboden gibt den Blick auf die Schwungmasse aus Rotgold frei. Als Illustration des Bildes unter der zentralen Szene wird sie mit dem Namen des Albums – von den 23 erhältlichen Alben – graviert, das der Sammler sich wünscht – ebenso wie mit dem

Datum seiner Erscheinung und dem Studio, in dem es aufgenommen wurde. So entsteht ein echtes Einzelstück, das zurecht die Gravur „1/1“ trägt.



Die 23 erhältlichen Alben :

Sticky Fingers	1971	Dirty Work	1986
Exile on Main St.	1972	Steel Wheels	1989
Goats Head Soup	1973	Flashpoint (live)	1991
It's Only Rock'n Roll	1974	Voodoo Lounge	1994
Black and Blue	1976	Bridges to Babylon	1997
Love you Live (live)	1977	No Security (live)	1998
Some Girls	1978	A Bigger Bang	2005
Emotional Rescue	1980	Shine a Light (live)	2008
Tattoo You	1981	Sweet Summer Sun (live)	2013
Sill Life (live)	1982	Blue & Lonesome	2016
Undercover	1983	Totally Stripped (live)	2016
		El Mocambo (live)	2022



„Some watches tell time. Some tell a story“